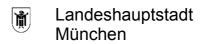
Bezirksausschuss des 12. Stadtbezirkes **Schwabing-Freimann**



Landeshauptstadt München, Direktorium, BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung Referatsgeschäftsleitung SG 3

Vorsitzender Werner Lederer-Piloty

Privat:

Telefon: 089/397007

E-Mail: architekten@lederer-piloty.de

Geschäftsstelle: Tal 13, 80331 München

Telefon: 089/22802675 Telefax: 089/22802674

E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 02.03.2018

Erstellung einer Statistik über die Baumfällungen im 12. Stadtbezirk, Empfehlung Nr. 14-20 / E 1560 der Bürgerversammlung des 12. Stadtbezirkes am 13.07.2017, Sitzungsvorlagennummer 14-20 / V 10718

Unser Zeichen: C.2.1-02/18

Ihr Zeichen:

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 12 Schwabing-Freimann hat sich in seiner Sitzung am 27.02.2018 mit o.g. Angelegenheit befasst und die Verwaltungsvorlage einstimmig abgelehnt.

Der Bezirksausschuss hat beigefügte Stellungnahme einstimmig verabschiedet.

Mit freundlichen Grüßen

Millen

Werner Lederer-Piloty Vorsitzender des BA 12

-Schwabing-Freimann-

Bezirksausschuss 12 Schwabing - Freimann



Nikolaiplatz 1b D-80802 München

Landeshauptstadt München Geschäftsstelle für die Bezirksausschüsse 1-4, 12 Tal 13 80331 München

München, den 27. Feb

2018

Entscheidung zu
Erstellung einer Statistik über die Baumfällungen im 12.
Stadtbezirk;
Empfehlung N1. 14-20/E 01560 der Bürgerversammlung des
Stadtbezirks 12 - Schwabing - Freimann vom 20.3.2018
Sitzungsvorlagen Nr. 14 - 20/ V 10718

Beschluss des BA 12 vom 27.02.2018:

Der BA 12 stimmt dem Antrag aus der letzten Bürgerversammlung zu, jährlich eine Übersicht über die Anzahl der genehmigten Fällungen und die festgesetzten Ersatzpflanzungen bzw. Ausgleichszahlungen im Einzelfällungsverfahren sowie in Baugenehmigungsverfahren durch die Untere Naturschutzbehörde und die Anzahl der öffentlichen Fällungen und Nachpflanzungen im öffentlichen Grün im Bereich des BA 12 zu erhalten.

Begründung:

Der BA 12 will die Entwicklung des Baumbestands in seinem Bezirk so gut wie möglich selbst mitverfolgen. Dazu gibt es konkrete Anlässe: Die bislang veröffentlichten Statistiken für die gesamte Stadt deuten auf einen erkennbaren Verlust an Bäumen hin (Antwort auf Anfrage der Stadträtin Frau Krieger). Im Bereich des BA 12 scheint sich diese Entwicklung durch eigene Beobachtung auch zu bestätigten. Die prognostizierte Klimaerwärmung benötigt zur Abmilderung ihrer zu befürchtenden Folgen mehr städtisches Grünvolumen.

Auch die wissenschaftlich festgestellte Abnahme der Anzahl und der Diversität der Singvögel scheint sich auch für das BA 12 – Gebiet abzuzeichnen, möglicherweise auch auf den Verlust von Stadtbäumen zurückzuführen.

Nun sollte es für die angesprochenen städtischen Verwaltungen keine unbillige Härte darstellen, wenn diese auch im Zuge ihrer eigenen Modernisierung zukünftig Daten digital erfassen, diese dann für das BA 12 – Gebiet gesondert ausweisen und diese Daten in geeigneter Weise dem BA 12 jährlich zur Kenntnis geben und Verfügung stellen.